



Informationsabend zum ersten Semester BM 1 / WD-W

**Das kbzsg
heisst Sie herzlich
willkommen!**

Patrick Brändle
Leiter Berufsmaturität

kbzsg



Was ist neu?



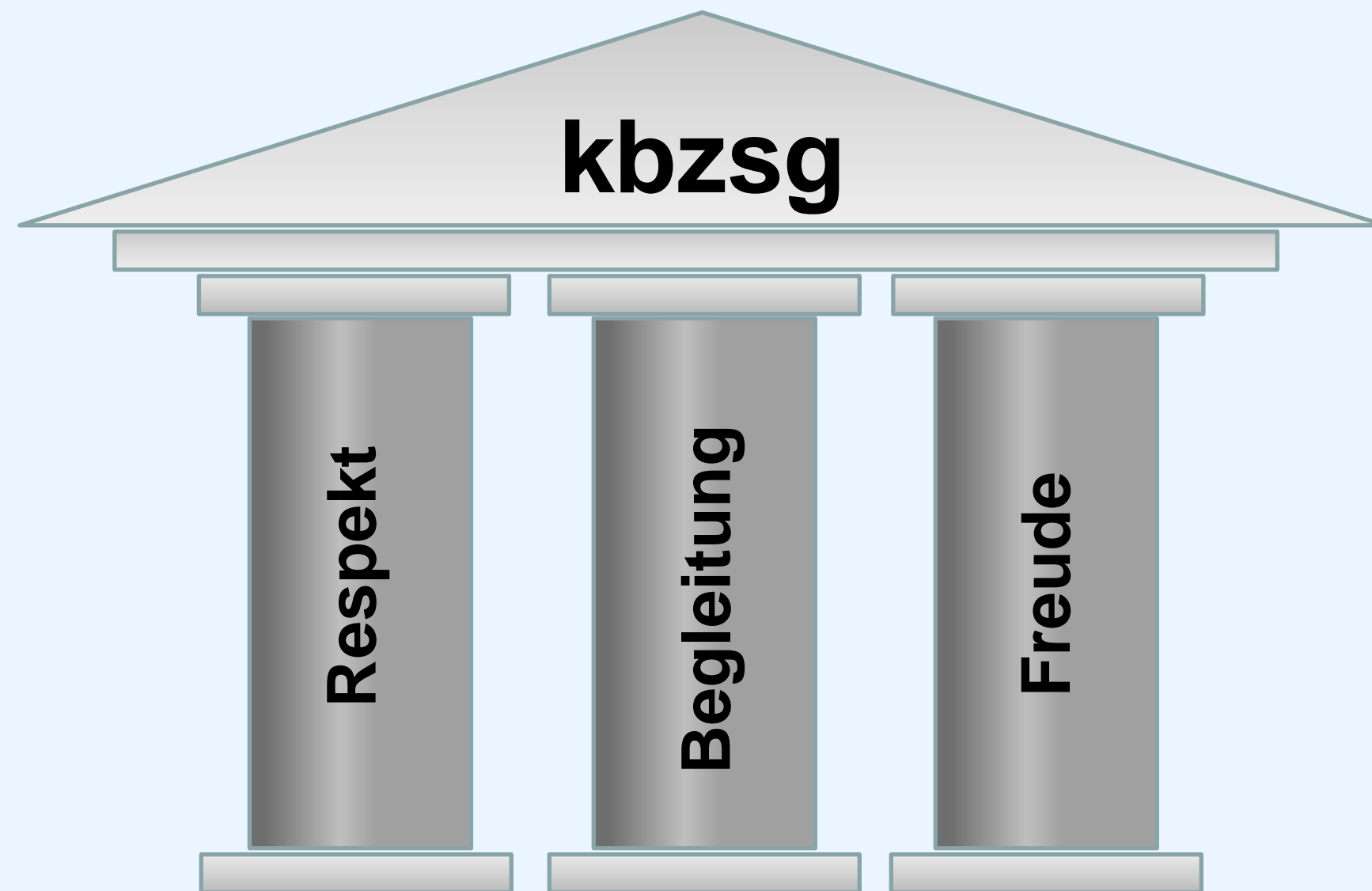
- Ausbildungsbetrieb
- Anonymität
- Bezugsperson(en)
- Rechte und Pflichten
- Verantwortung

Stichwort «Verantwortung»



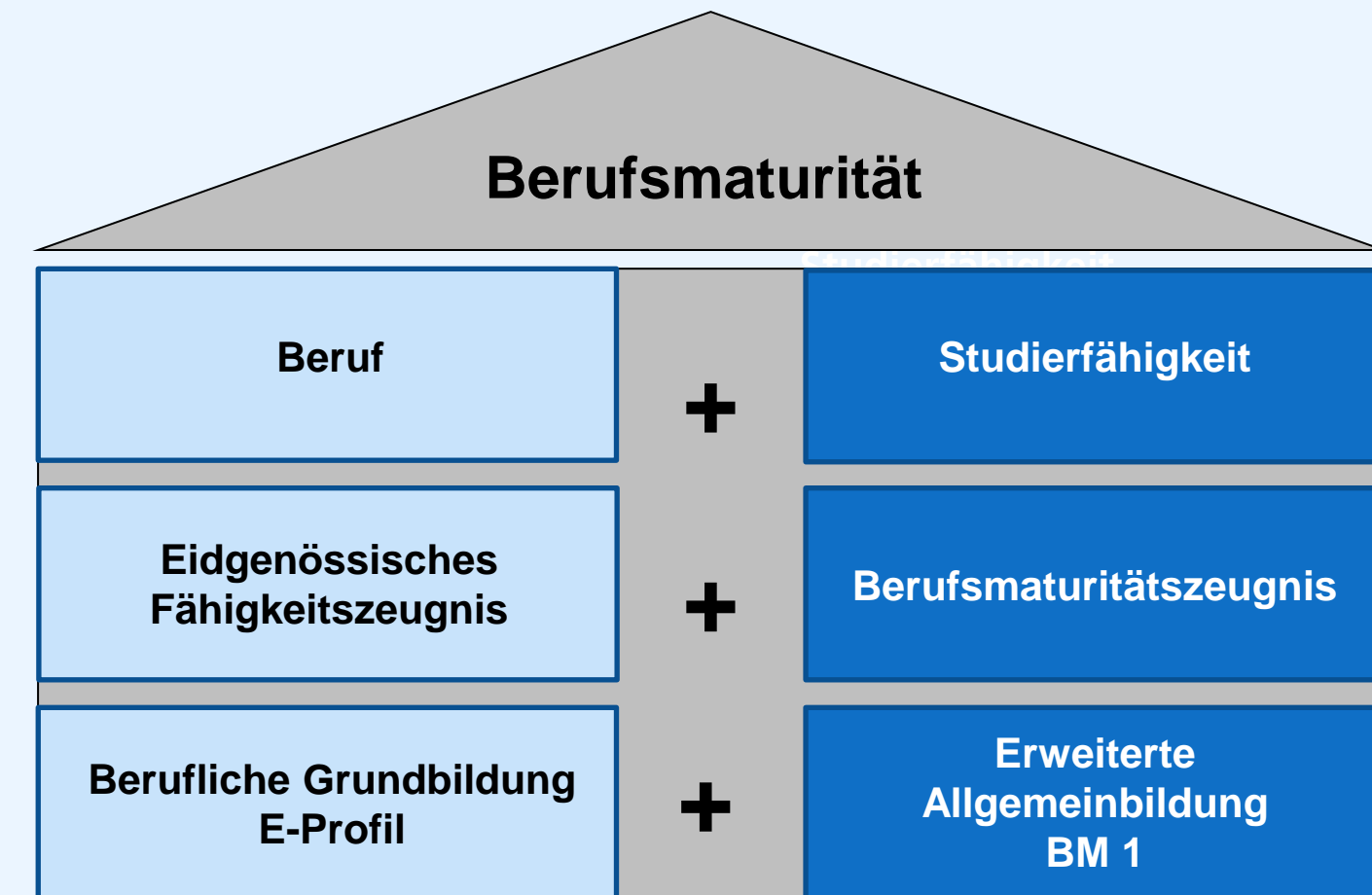
- Systemwechsel
- Eigene Entscheidung
- Partnerschaft
- Leistung
- Organisation
- Absenzen
- Aufgaben

Ziele und Grundhaltungen



Kaufmännische Grundbildung mit Berufsmaturität

- Kooperation zwischen Schule und Betrieb
= echte duale resp. triale Ausbildung
- Gleichberechtigung von Schule und Betrieb
auch bezüglich Abschlussprüfung
- Förderung von Selbstständigkeit und
Eigenverantwortung
- Förderung der Handlungskompetenzen in
Schule und Betrieb.
- Im Fokus stehen hierbei:
Fach-, Methoden- & Sozialkompetenzen



Promotion und Qualifikationsverfahren

Nach
jedem
Semester
erfolgt
eine
Promotion

- Durchschnitt BM-Fächer mindestens 4.0
- Maximal 2 ungenügende Fachnoten
- Notenabweichung maximal 2 Notenpunkte unter 4.0

Wer diese Bedingungen nicht erfüllt, wird **provisorisch** promoviert.

Dies ist aber nur **ein Mal während der ganzen Ausbildung** möglich.



Promotion und Qualifikationsverfahren

QV-Prüfung BM 1	BMP > halbe/ganze	
Vornoten > halbe/ganze	mdl	sch
Deutsch Ø alle Semester	X	X
Französisch Ø alle Semester	X	X
Englisch Ø alle Semester	X	X
Mathematik Ø alle Semester	--	X
FRW Ø alle Semester	--	X
Wirtschaft/Recht Ø alle Semester	--	X
Geschichte/Politik Ø Semester 1-4	--	--
Technik/Umwelt Ø Semester 5-6	--	--
IDAF Ø [IDPA (50%)] + [Ø 2 ERFA (50%)]		

Hinweis Fachbereiche:

- Grundlagen- und Schwerpunktfächer mit Berufsmaturitätsprüfung (50:50)

Ergänzungsbereich ohne BMP

- Geschichte und Politik
- Technik und Umwelt

Keine Notenübernahme ins EFZ



Information – **NEU und WICHTIG: QV EFZ ist obligatorisch!**

**Keine Erfa-Noten
QV EFZ Fallnote**

**Handlungskompetenzbereiche:
~~HKB A~~ (Portfolio)**

HKB B

HKB C

HKB D

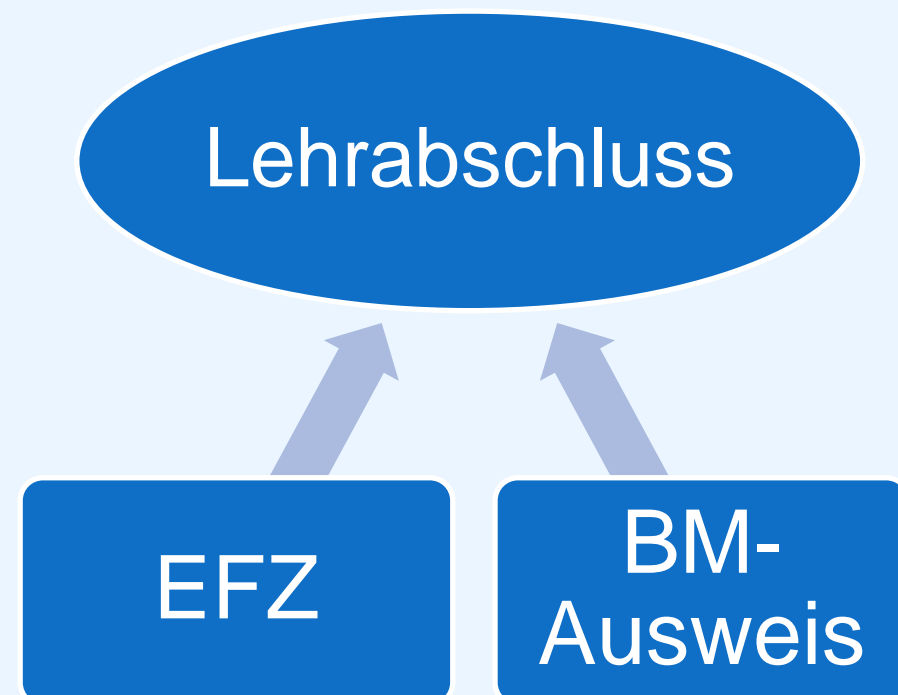
HKB E 4 Semester

HKB	Prüfungsmethoden	Prüfungsform	Vorbereitungszeit	Prüfungsdauer	Prüfungsdauer pro Position
B	1 Geleitete Fallarbeit	schriftlich	-	75 Min.	75 Min.
C	5 Handlungssimulationen (4 HS in der LS, 1 HS in der FS)	schriftlich	-	75 Min.	75 Min.
D	1 Rollenspiel (FS) mit Experte bzw. Expertin	mündlich	5 Min. <i>(gehört zur Prüfungszeit)</i>	10 Min.	
	1 kommunikativer Critical Incident (= erfolgskritische Situation) (FS)			5 Min.	
	1 kommunikativer Critical Incident (= erfolgskritische Situation) (LS) inkl. Konkretisierungs- und Begründungsfragen			10 Min	30 Min.
E	1 Geleitete Fallarbeit	schriftlich	-	75 Min.	75 Min.



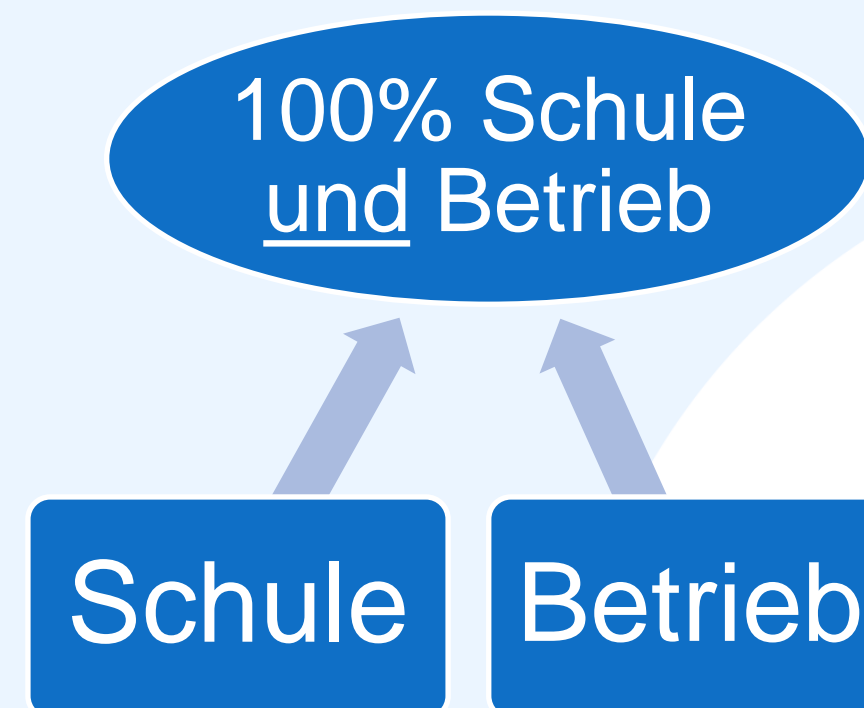
Qualifikationsverfahren: Schule und Betrieb

Kaufmännischer Berufsmaturaabschluss



Zwei Schlussprüfungen
EFZ und BM

100 % schulischer Teil
100 % betrieblicher Teil



Schule und Betrieb
müssen erfolgreich
absolviert werden



Qualifikationsverfahren: Beispiele der Bestehensregelung

EFZ	Matura	Ausweise
Ja	Ja	Beide
Ja	Nein	EFZ
Nein	Ja	---
Betrieb ja Schule nein	Ja	---
Schule ja Betrieb nein	Ja	---
Nein	Nein	---



Stichwort Sprachdiplome und Kosten

- mindestens 2 Wochen
- während der Schulferien
- individuell



- Zeitpunkt frei wählbar
- frühe Planung
- Beratung

Der Besuch der Berufsfachschule ist **gratis**,
aber...

• Lehrmittel	ca. 1500.-
• Notebook	ca. 1000.-
• Diplome	ca. 700.-
• Sprachaufenthalte	ca. 3500.-
• Projekte	ca. 700.-



Weitere Informationen



- Wegweiser
- Lehrperson
- Schulsekretariat
- Leiter BM
- www.maturanavigator.ch
- www.kbzsg.ch
- Beratungsteam KSD

connect
now

Die Türen stehen dir offen.



onboarding
now

start
now

